

# Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 01.03.2017, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport  
für Kreise und kreisfreie Städte  
Prignitz  
Februar 2017**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

<b>Reihe:</b>	Arbeitsmarkt in Zahlen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Prignitz (12070)
<b>Berichtsmonat:</b>	Februar 2017
<b>Erstellungsdatum:</b>	24.02.2017
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 01.03.2017, 09:55 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	31.03.2017
<b>Herausgeber:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 030 / 555599-7373
<b>Fax:</b>	Fax: 030 / 555599-7375

## Weiterführende statistische Informationen

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>  
Register: "Statistik nach Themen"  
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>  
Aktuelle Daten

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport,  
Nürnberg, Februar 2017.

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.  
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Statistische Hinweise

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sogenannten „**Aufstocker**“, also Personen die aufgrund von Hilfebedürftigkeit neben dem Arbeitslosengeld aufstockend auch Arbeitslosengeld II beziehen, nach dem 9. Gesetz zur Änderung des SGB II vermittlerisch durch die Agenturen für Arbeit betreut. Die Aufstocker werden dadurch ab Januar 2017 im Rechtskreis SGB III erfasst, bis Dezember 2016 erfolgte dies im Rechtskreis SGB II. Vergleiche mit Monaten vor Januar 2017, insbesondere zur Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen, sind damit eingeschränkt aussagekräftig.

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit stellt ab Januar 2017 ihre Berichterstattung zu **Arbeitslosenquoten für Ausländer** um. Die Hintergründe dazu: Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, die sich aus den Erwerbstätigen und den Arbeitslosen zusammensetzt. Diese sogenannte Bezugsgröße wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben, so dass die aktuelle Arbeitslosenzahl im Zähler einer älteren Bezugsgröße im Nenner gegenübergestellt wird. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit insbesondere bei der Arbeitslosenquote für Ausländer zu systematischen Verzerrungen. Der interregionale und intertemporale Vergleich wird damit sehr eingeschränkt. Aufgrund der erkannten Verzerrungen wird die Standardberichterstattung über die Ausländerarbeitslosenquote nur noch bis auf Ebene der Bundesländer weitergeführt und für Kreise, Agentur-, Geschäftsstellen- und Jobcenterbezirke ausgesetzt.

Im Gegenzug wird die Migrationsberichterstattung um anders abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit einer periodentreuen Bezugsgröße) für diese regionalen Einheiten erweitert. Aufgrund der eingeschränkten Datenverfügbarkeit musste dafür eine engere Bezugsgröße gebildet werden, die insbesondere die ausländischen Selbständigen nicht berücksichtigt. Die periodengleichen Quoten stehen mit einem Zeitverzug von sechs Monaten zur Verfügung. Auf dieser Basis sind dann aber uneingeschränkte interregionale und intertemporale Vergleiche möglich.

Monatliche Angaben zur Ausländerarbeitslosenquote nach Regionen werden ab 31. Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt veröffentlicht.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Migration-Arbeitsmarkt/Migration-Arbeitsmarkt-Nav.html>

Ausführliche methodische Erläuterungen liefert die Hintergrundinfo der BA, Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik, Nürnberg, Januar 2017.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Arbeitslosenquote-Auslaender.pdf>



## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Prignitz (12070)

Februar 2017

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#"><u>6</u></a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#"><u>7</u></a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#"><u>8</u></a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#"><u>9</u></a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#"><u>10</u></a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#"><u>11</u></a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#"><u>12</u></a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#"><u>13</u></a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#"><u>14</u></a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#"><u>15</u></a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#"><u>16</u></a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#"><u>17</u></a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#"><u>18</u></a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#"><u>19</u></a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Prignitz (12070)  
 Februar 2017

Merkmale	Feb 2017	Jan 2017	Dez 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2016		Jan 2016	Dez 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	7.318	7.401	7.333	-83	-1,1	-395	-5,1	-2,9	-3,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.316	4.457	4.134	-141	-3,2	-547	-11,2	-8,6	-7,7
58,6% Männer	2.530	2.634	2.373	-104	-3,9	-256	-9,2	-5,6	-2,6
41,4% Frauen	1.786	1.823	1.761	-37	-2,0	-291	-14,0	-12,8	-13,8
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	337	354	358	-17	-4,8	38	12,7	23,3	32,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	64	71	-1	-1,6	10	18,9	18,5	22,4
44,0% 50 Jahre und älter	1.897	1.922	1.764	-25	-1,3	-208	-9,9	-9,8	-9,2
27,2% dar. 55 Jahre und älter	1.173	1.165	1.072	8	0,7	-53	-4,3	-6,9	-5,3
40,7% Langzeitarbeitslose	1.757	1.793	1.768	-36	-2,0	-364	-17,2	-15,1	-15,9
5,5% Schwerbehinderte	238	222	209	16	7,2	-24	-9,2	-15,9	-20,2
6,8% Ausländer	295	337	330	-42	-12,5	139	89,1	134,0	168,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	896	1.037	1.039	-141	-13,6	-170	-15,9	-12,6	16,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	248	489	384	-241	-49,3	-40	-13,9	-23,1	9,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	257	246	269	11	4,5	-47	-15,5	39,0	36,5
seit Jahresbeginn	1.933	1.037	11.227	x	x	-320	-14,2	-12,6	2,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.041	711	784	330	46,4	-38	-3,5	-9,3	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	262	161	155	101	62,7	-35	-11,8	-27,1	-13,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	341	207	223	134	64,7	63	22,7	31,8	55,9
seit Jahresbeginn	1.752	711	11.526	x	x	-111	-6,0	-9,3	3,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,7	11,0	10,2	x	x	x	11,9	12,0	11,0
dar. Männer	11,6	12,1	10,9	x	x	x	12,7	12,7	11,1
Frauen	9,6	9,8	9,5	x	x	x	11,1	11,2	10,9
15 bis unter 25 Jahre	13,3	13,9	14,1	x	x	x	10,8	10,3	9,7
15 bis unter 20 Jahre	9,0	9,1	10,1	x	x	x	7,7	7,9	8,5
50 bis unter 65 Jahre	11,1	11,3	10,4	x	x	x	12,5	12,7	11,5
55 bis unter 65 Jahre	11,7	11,7	10,8	x	x	x	12,7	13,0	11,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,9	12,3	11,4	x	x	x	13,4	13,4	12,3
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.955	5.058	4.803	-103	-2,0	-554	-10,1	-8,7	-6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.828	5.853	5.586	-25	-0,4	-365	-5,9	-3,4	-2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.851	5.874	5.606	-23	-0,4	-364	-5,9	-3,4	-2,4
Unterbeschäftigungsquote	14,1	14,2	13,5	x	x	x	14,8	14,5	13,7
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	1.202	1.242	980	-40	-3,2	-124	-9,4	-7,2	-4,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.397	6.448	6.449	-52	-0,8	-155	-2,4	-0,3	-0,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.023	2.029	2.012	-6	-0,3	86	4,4	4,4	3,7
Bedarfsgemeinschaften	5.125	5.171	5.168	-46	-0,9	-204	-3,8	-1,7	-1,7
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	200	127	135	73	57,5	19	10,5	-9,3	-0,7
Zugang seit Jahresbeginn	327	127	2.037	x	x	6	1,9	-9,3	6,2
Bestand	639	611	596	28	4,6	146	29,6	36,7	21,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Prignitz (12070)  
 Februar 2017

Merkmale	Feb 2017	Jan 2017	Dez 2016	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2016		Jan 2016	Dez 2015	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	2.171	2.217	1.966	-46	-2,1	102	4,9	7,8	-4,4	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.448	1.465	1.009	-17	-1,2	93	6,9	3,4	-7,6	
63,7% Männer	922	925	598	-3	-0,3	81	9,6	6,3	4,4	
36,3% Frauen	526	540	411	-14	-2,6	12	2,3	-1,3	-20,8	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	147	132	99	15	11,4	44	42,7	25,7	16,5	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	22	16	4	18,2	10	62,5	22,2	-5,9	
50,4% 50 Jahre und älter	730	725	537	5	0,7	-21	-2,8	-4,5	-12,5	
35,6% dar. 55 Jahre und älter	515	506	395	9	1,8	-22	-4,1	-6,6	-12,0	
11,9% Langzeitarbeitslose	173	180	161	-7	-3,9	-70	-28,8	-28,0	-36,6	
5,5% Schwerbehinderte	80	75	61	5	6,7	-4	-4,8	-17,6	-29,9	
6,7% Ausländer	97	104	88	-7	-6,7	76	x	x	x	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	376	561	379	-185	-33,0	-3	-0,8	-8,8	16,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	193	429	236	-236	-55,0	-5	-2,5	-13,9	14,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	72	71	23	31,9	-	-	35,8	14,5	
seit Jahresbeginn	937	561	4.047	x	x	-57	-5,7	-8,8	6,0	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	358	244	248	114	46,7	-51	-12,5	-5,4	11,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	156	99	78	57	57,6	-26	-14,3	-19,5	1,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	65	80	22	33,8	-4	-4,4	85,7	77,8	
seit Jahresbeginn	602	244	3.871	x	x	-65	-9,7	-5,4	2,7	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	2,5	x	x	x	3,3	3,5	2,7	
dar. Männer	4,2	4,2	2,7	x	x	x	3,8	4,0	2,6	
Frauen	2,8	2,9	2,2	x	x	x	2,7	2,9	2,8	
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,2	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,1	
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,1	2,3	x	x	x	2,3	2,6	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	3,1	x	x	x	4,5	4,5	3,6	
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	4,0	x	x	x	5,6	5,6	4,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	2,8	x	x	x	3,7	3,9	3,0	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.500	1.524	1.051	-24	-1,6	103	7,4	5,6	-5,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.662	1.673	1.221	-11	-0,7	56	3,5	6,3	-3,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.679	1.688	1.236	-9	-0,5	57	3,5	6,2	-4,0	
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,1	3,0	x	x	x	3,9	3,8	3,1	
<b>Leistungsempfänger</b>										
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	1.202	1.242	980	-40	-3,2	-124	-9,4	-7,2	-4,0	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2017 und Februar 2017; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Prignitz (12070)

Februar 2017

Merkmale	Feb 2017	Jan 2017	Dez 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2016		Jan 2016	Dez 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	5.147	5.184	5.367	-37	-0,7	-497	-8,8	-6,8	-3,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.868	2.992	3.125	-124	-4,1	-640	-18,2	-13,6	-7,8
56,1% Männer	1.608	1.709	1.775	-101	-5,9	-337	-17,3	-10,9	-4,8
43,9% Frauen	1.260	1.283	1.350	-23	-1,8	-303	-19,4	-16,9	-11,4
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	190	222	259	-32	-14,4	-6	-3,1	22,0	40,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	42	55	-5	-11,9	-	-	16,7	34,1
40,7% 50 Jahre und älter	1.167	1.197	1.227	-30	-2,5	-187	-13,8	-12,7	-7,7
22,9% dar. 55 Jahre und älter	658	659	677	-1	-0,2	-31	-4,5	-7,2	-0,9
55,2% Langzeitarbeitslose	1.584	1.613	1.607	-29	-1,8	-294	-15,7	-13,4	-13,0
5,5% Schwerbehinderte	158	147	148	11	7,5	-20	-11,2	-15,0	-15,4
6,9% Ausländer	198	233	242	-35	-15,0	63	46,7	95,8	144,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	520	476	660	44	9,2	-167	-24,3	-16,8	15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	60	148	-5	-8,3	-35	-38,9	-56,5	3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	174	198	-12	-6,9	-47	-22,5	40,3	46,7
seit Jahresbeginn	996	476	7.180	x	x	-263	-20,9	-16,8	1,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	683	467	536	216	46,3	13	1,9	-11,2	5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	106	62	77	44	71,0	-9	-7,8	-36,7	-24,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	142	143	112	78,9	67	35,8	16,4	45,9
seit Jahresbeginn	1.150	467	7.655	x	x	-46	-3,8	-11,2	3,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	7,4	7,7	x	x	x	8,6	8,5	8,3
dar. Männer	7,4	7,8	8,1	x	x	x	8,8	8,7	8,5
Frauen	6,8	6,9	7,3	x	x	x	8,3	8,2	8,1
15 bis unter 25 Jahre	7,5	8,7	10,2	x	x	x	7,1	6,6	6,7
15 bis unter 20 Jahre	5,3	6,0	7,8	x	x	x	5,4	5,3	6,0
50 bis unter 65 Jahre	6,9	7,0	7,2	x	x	x	8,0	8,1	7,9
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,8	x	x	x	7,2	7,4	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	8,2	8,6	x	x	x	9,6	9,5	9,3
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.454	3.534	3.751	-80	-2,3	-658	-16,0	-13,7	-6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.166	4.180	4.364	-14	-0,3	-421	-9,2	-6,7	-1,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.172	4.186	4.370	-14	-0,3	-421	-9,2	-6,7	-1,9
Unterbeschäftigungsquote	10,1	10,1	10,5	x	x	x	10,9	10,7	10,6
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	6.397	6.448	6.449	-52	-0,8	-155	-2,4	-0,3	-0,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	2.023	2.029	2.012	-6	-0,3	86	4,4	4,4	3,7
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	5.125	5.171	5.168	-46	-0,9	-204	-3,8	-1,7	-1,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2016 bis Februar 2017.



[zurück zum Inhalt](#)

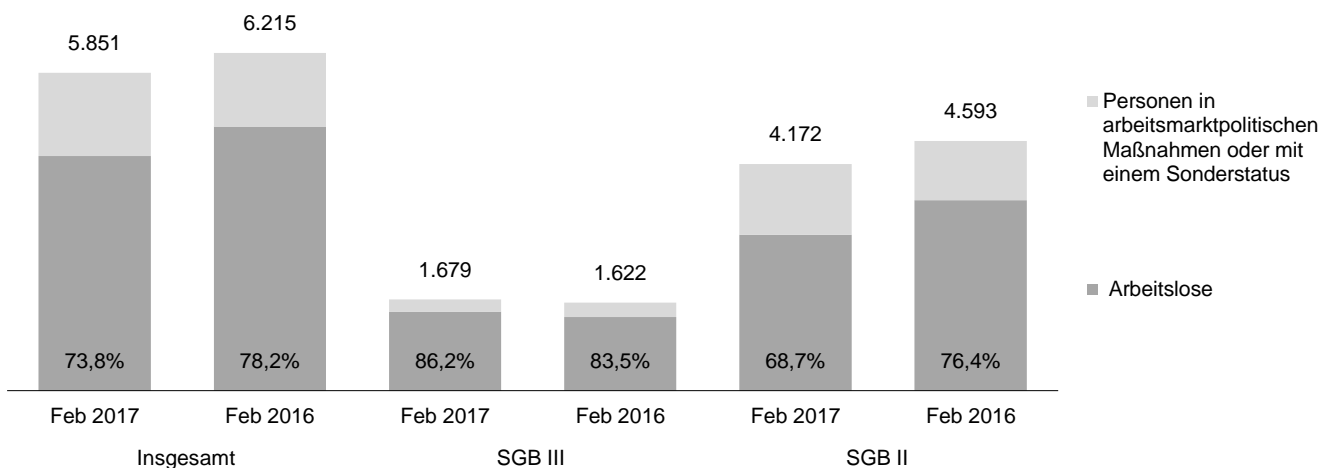
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz (12070)

Februar 2017

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Feb 2017	Jan 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Feb 2016		Jan 2016	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.316	4.457	-141	-3,2	-547	-11,2	-8,6	-7,7
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	639	601	38	6,3	-7	-1,1	-8,7	3,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	266	230	36	15,7	68	34,3	7,0	45,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	373	371	2	0,5	-75	-16,7	-16,3	-15,9
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	4.955	5.058	-103	-2,0	-554	-10,1	-8,7	-6,4
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	873	795	78	9,8	189	27,6	53,2	35,5
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	238	195	43	22,1	33	16,1	21,1	17,5
Arbeitsgelegenheiten	115	112	3	2,7	-29	-20,1	-22,8	-32,0
Fremdförderung	303	278	25	9,0	191	170,5	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-12	-100,0	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	10	10	-	-	-	-	-	-
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	95	60	35	58,3	37	63,8	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	139	-27	-19,4	-31	-21,7	-4,1	-10,2
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	5.828	5.853	-25	-0,4	-365	-5,9	-3,4	-2,1
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	23	21	2	9,5	1	4,5	-4,5	-41,2
Gründungszuschuss	18	15	3	20,0	2	12,5	-6,3	-11,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	6	-	-	-	-	-	-16,7
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	5.851	5.874	-23	-0,4	-364	-5,9	-3,4	-2,4
Unterbeschäftigungsquote	14,1	14,2	x	x	x	14,8	14,5	13,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,8	75,9	x	x	x	78,2	80,3	78,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Prignitz (12070)

Februar 2017

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Feb 2017	Jan 2017	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
					Feb 2016		Jan 2016		Dez 2015
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.448	1.465	-17	-1,2	93	6,9	3,4	-7,6	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	52	59	-7	-11,9	10	23,8	126,9	133,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	52	59	-7	-11,9	10	23,8	126,9	133,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	1.500	1.524	-24	-1,6	103	7,4	5,6	-5,3	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	161	149	12	8,1	-48	-23,0	13,7	14,1	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	108	95	13	13,7	-7	-6,1	13,1	20,8	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	17	20	-3	-15,0	-30	-63,8	185,7	200,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	36	34	2	5,9	-11	-23,4	-15,0	-23,4	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	1.662	1.673	-11	-0,7	56	3,5	6,3	-3,0	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	18	15	3	20,0	2	12,5	-6,3	-46,4	
Gründungszuschuss	18	15	3	20,0	2	12,5	-6,3	-11,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	1.679	1.688	-9	-0,5	57	3,5	6,2	-4,0	
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,8	3,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,2	86,8	x	x	x	83,5	89,1	84,8	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.868	2.992	-124	-4,1	-640	-18,2	-13,6	-7,8	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	586	542	44	8,1	-18	-3,0	-14,2	-0,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	213	171	42	24,6	57	36,5	-9,5	35,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	373	371	2	0,5	-75	-16,7	-16,3	-15,9	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.454	3.534	-80	-2,3	-658	-16,0	-13,7	-6,7	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	712	646	66	10,2	237	49,9	66,5	42,9	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	130	101	29	28,7	40	44,4	31,2	14,3	
Arbeitsgelegenheiten	115	112	3	2,7	-29	-20,1	-22,8	-32,0	
Fremdförderung	286	258	28	10,9	221	x	x	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-12	-100,0	-100,0	-100,0	
Beschäftigungszuschuss	10	10	-	-	-	-	-	-	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	95	60	35	58,3	37	63,8	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	76	105	-29	-27,6	-20	-20,8	-	-4,0	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.166	4.180	-14	-0,3	-421	-9,2	-6,7	-1,9	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	6	6	-	-	-	-	-	-16,7	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	6	-	-	-	-	-	-16,7	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.172	4.186	-14	-0,3	-421	-9,2	-6,7	-1,9	
Unterbeschäftigungsquote	10,1	10,1	x	x	x	10,9	10,7	10,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	68,7	71,5	x	x	x	76,4	77,1	76,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

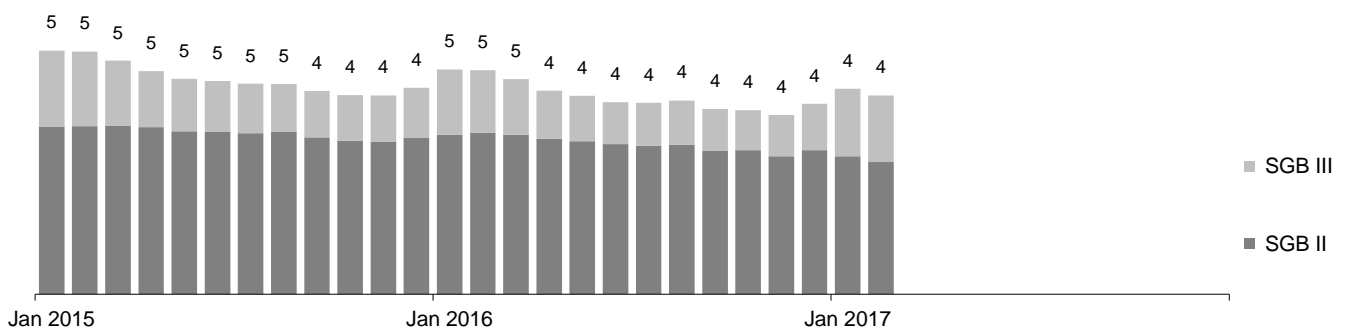
Prignitz (12070)

Februar 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar um 141 auf 4.316 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 547 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 10,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,9% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.448, das sind 17 weniger als im Vormonat und 93 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.868 Arbeitslose, das ist ein Minus von 124 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2016 waren es 640 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,1%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	4.316	-141	-3,2	-547	-11,2	10,7	11,0	11,9
Männer	2.530	-104	-3,9	-256	-9,2	11,6	12,1	12,7
Frauen	1.786	-37	-2,0	-291	-14,0	9,6	9,8	11,1
15 bis unter 25 Jahre	337	-17	-4,8	38	12,7	13,3	13,9	10,8
15 bis unter 20 Jahre	63	-1	-1,6	10	18,9	9,0	9,1	7,7
50 Jahre und älter	1.897	-25	-1,3	-208	-9,9	11,1	11,3	12,5
55 Jahre und älter	1.173	8	0,7	-53	-4,3	11,7	11,7	12,7
Deutsche	4.019	-98	-2,4	-687	-14,6	10,2	10,4	11,7
Ausländer	295	-42	-12,5	139	89,1	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	1.448	-17	-1,2	93	6,9	3,6	3,6	3,3
Männer	922	-3	-0,3	81	9,6	4,2	4,2	3,8
Frauen	526	-14	-2,6	12	2,3	2,8	2,9	2,7
15 bis unter 25 Jahre	147	15	11,4	44	42,7	5,8	5,2	3,7
15 bis unter 20 Jahre	26	4	18,2	10	62,5	3,7	3,1	2,3
50 Jahre und älter	730	5	0,7	-21	-2,8	4,3	4,2	4,5
55 Jahre und älter	515	9	1,8	-22	-4,1	5,1	5,1	5,6
Deutsche	1.351	-10	-0,7	17	1,3	3,4	3,4	3,3
Ausländer	97	-7	-6,7	76	x	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	2.868	-124	-4,1	-640	-18,2	7,1	7,4	8,6
Männer	1.608	-101	-5,9	-337	-17,3	7,4	7,8	8,8
Frauen	1.260	-23	-1,8	-303	-19,4	6,8	6,9	8,3
15 bis unter 25 Jahre	190	-32	-14,4	-6	-3,1	7,5	8,7	7,1
15 bis unter 20 Jahre	37	-5	-11,9	-	-	5,3	6,0	5,4
50 Jahre und älter	1.167	-30	-2,5	-187	-13,8	6,9	7,0	8,0
55 Jahre und älter	658	-1	-0,2	-31	-4,5	6,6	6,6	7,2
Deutsche	2.668	-88	-3,2	-704	-20,9	6,8	7,0	8,4
Ausländer	198	-35	-15,0	63	46,7	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

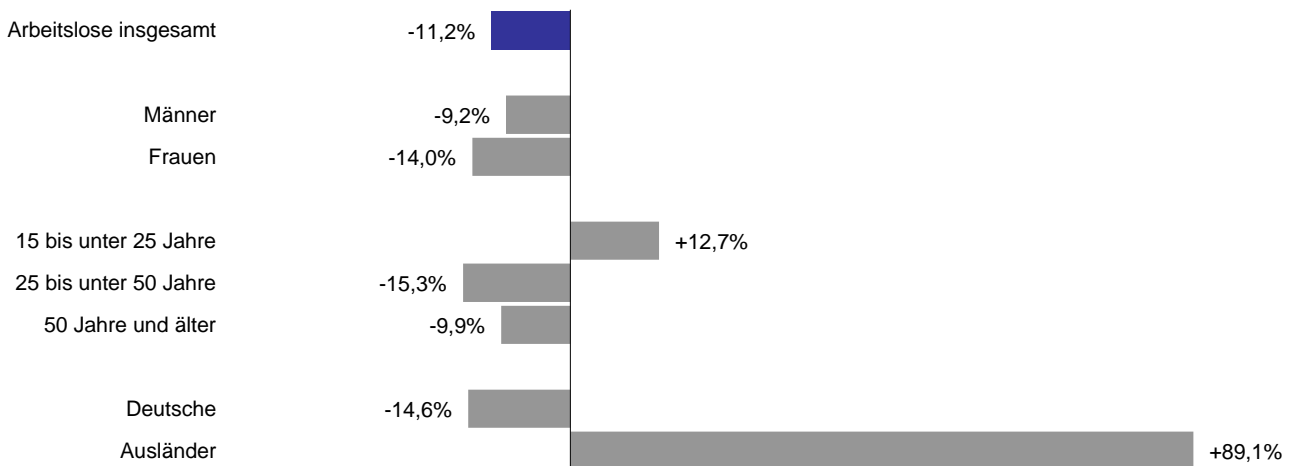
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz (12070)

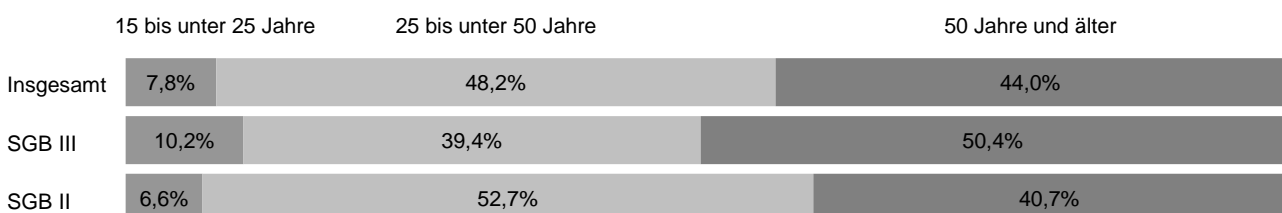
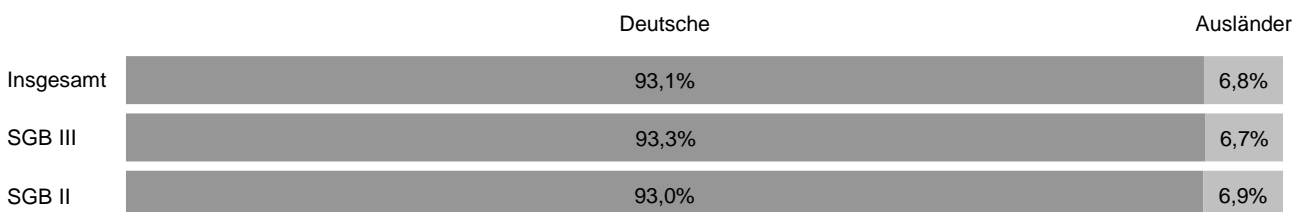
Februar 2017

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von -15% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +89% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

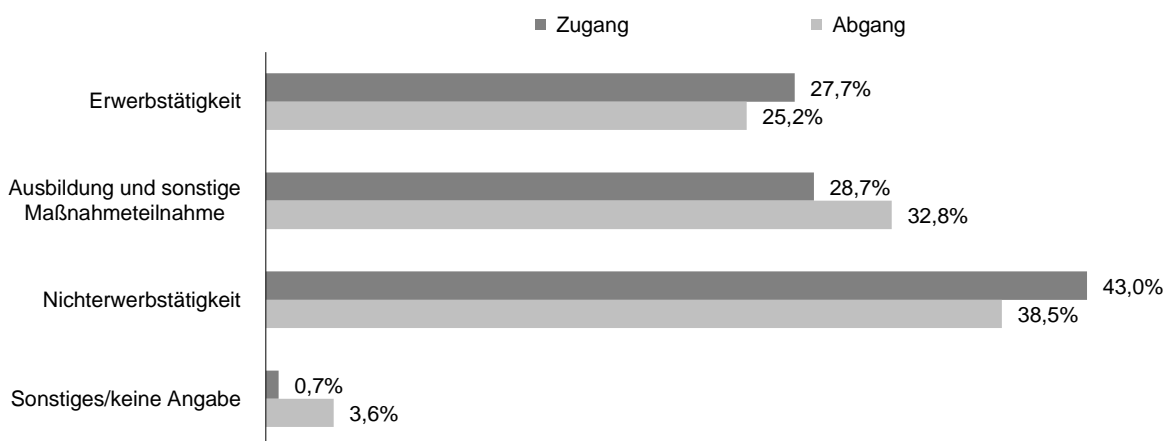
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz (12070)

Februar 2017

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 896 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 170 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.041 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 weniger als im Februar 2016. Seit Jahresbeginn gab es 1.933 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 320 Meldungen. Dem gegenüber stehen 1.752 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 111 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 248 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 262 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 35 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	896	-141	-13,6	-170	-15,9	1.933	-320	-14,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	248	-241	-49,3	-40	-13,9	737	-187	-20,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	229	-245	-51,7	-41	-15,2	703	-162	-18,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	2	22,2	-3	-21,4	20	-23	-53,5
Selbständigkeit	5	-1	-16,7	3	150,0	11	-2	-15,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	257	11	4,5	-47	-15,5	503	22	4,6
Nichterwerbstätigkeit	385	103	36,5	-57	-12,9	667	-119	-15,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	269	89	49,4	-55	-17,0	449	-104	-18,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	111	16	16,8	-1	-0,9	206	-15	-6,8
Sonstiges/keine Angabe	6	-14	-70,0	-26	-81,3	26	-36	-58,1
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.041	330	46,4	-38	-3,5	1.752	-111	-6,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	262	101	62,7	-35	-11,8	423	-95	-18,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	215	71	49,3	-57	-21,0	359	-109	-23,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	42	34	x	29	223,1	50	17	51,5
Selbständigkeit	4	-4	-50,0	-5	-55,6	12	1	9,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	341	134	64,7	63	22,7	548	113	26,0
Nichterwerbstätigkeit	401	106	35,9	-58	-12,6	696	-131	-15,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	272	77	39,5	-71	-20,7	467	-119	-20,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	96	27	39,1	15	18,5	165	-7	-4,1
Sonstiges/keine Angabe	37	-11	-22,9	-8	-17,8	85	2	2,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

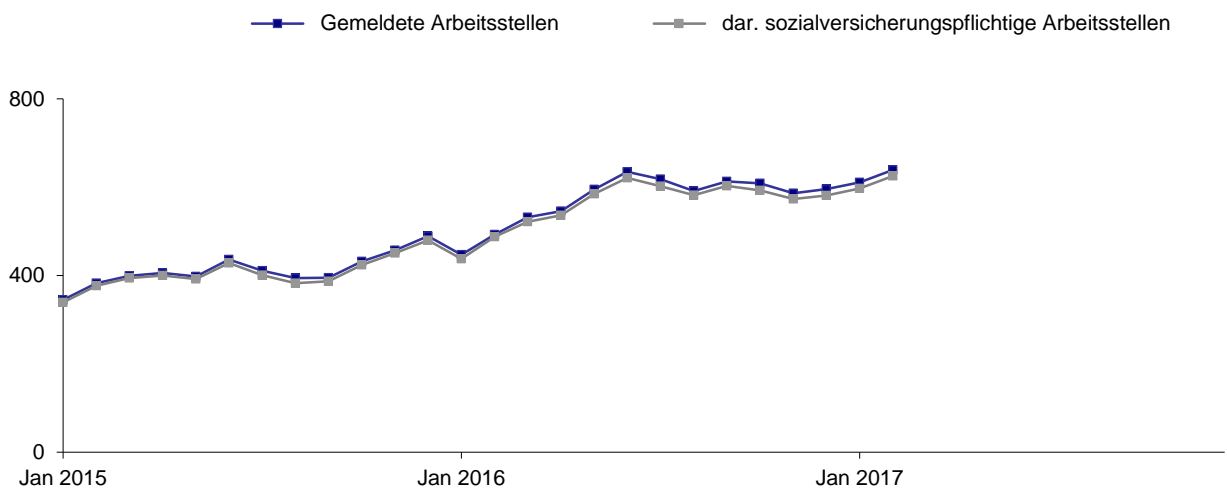
## Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz (12070)

Februar 2017

Im Februar waren 639 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 28. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 146 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 200 neue Arbeitsstellen, das waren 19 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 327 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 6 oder 2%. Im Februar wurden 172 Arbeitsstellen abgemeldet, 35 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 296 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 18 oder 6%.

### Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen<sup>2)</sup>



Gemeldete Arbeitsstellen <sup>2)</sup>	Feb 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	200	73	57,5	19	10,5	327	6	1,9
dar. sofort zu besetzen	130	67	106,3	10	8,3	193	-14	-6,8
sozialversicherungspflichtig	197	72	57,6	20	11,3	322	8	2,5
dar. sofort zu besetzen	129	66	104,8	13	11,2	192	-10	-5,0
<b>Bestand</b>	639	28	4,6	146	29,6	625	155	33,0
dar. sofort zu besetzen	584	38	7,0	140	31,5	565	141	33,3
sozialversicherungspflichtig	625	28	4,7	137	28,1	611	148	32,0
dar. sofort zu besetzen	576	37	6,9	137	31,2	558	140	33,5
<b>Abgang</b>	172	48	38,7	35	25,5	296	-18	-5,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	169	48	39,7	39	30,0	290	-14	-4,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

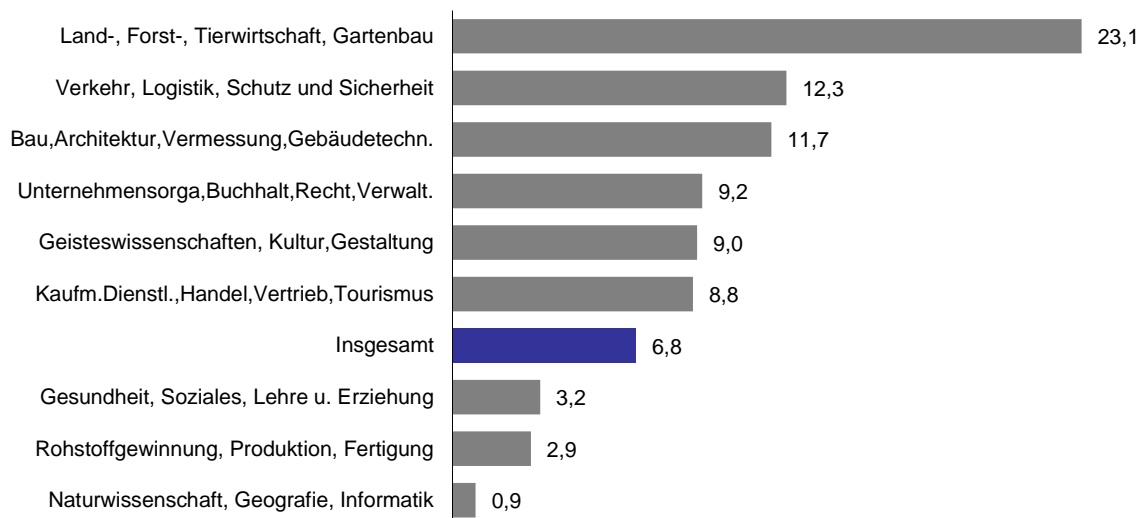
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz (12070)

Februar 2017

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Februar 2017 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Feb 2017	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	<b>4.316</b>	<b>100</b>	<b>-141</b>	<b>-3,2</b>	<b>-547</b>	<b>-11,2</b>
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	486	11,3	-30	-5,8	-70	-12,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	632	14,6	-17	-2,6	-24	-3,7
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	751	17,4	-21	-2,7	-124	-14,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	24	0,6	1	4,3	-	-
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.069	24,8	-24	-2,2	-129	-10,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	575	13,3	1	0,2	-74	-11,4
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	340	7,9	-9	-2,6	-43	-11,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	368	8,5	-27	-6,8	-60	-14,0
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	36	0,8	2	5,9	-1	-2,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	35	0,8	-17	-32,7	-21	-37,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	<b>639</b>	<b>100</b>	<b>28</b>	<b>4,6</b>	<b>146</b>	<b>29,6</b>
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	21	3,3	2	10,5	-2	-8,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	219	34,3	4	1,9	53	31,9
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	64	10,0	8	14,3	17	36,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	28	4,4	-8	-22,2	25	x
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	87	13,6	8	10,1	32	58,2
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	65	10,2	14	27,5	-1	-1,5
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	37	5,8	-	-	-1	-2,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	114	17,8	-2	-1,7	21	22,6
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	4	0,6	*	*	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

[zurück zum Inhalt](#)

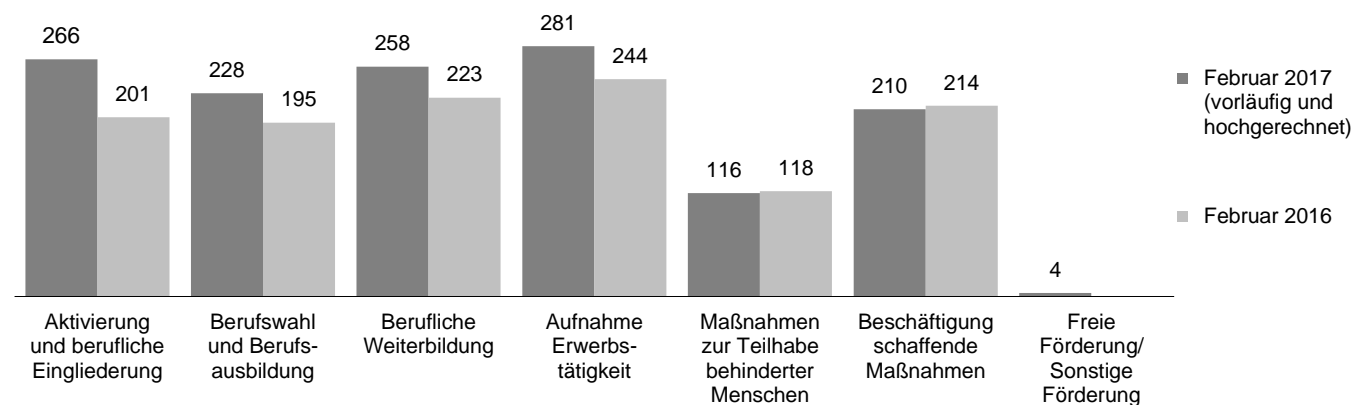
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Prignitz (12070)

Februar 2017

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Feb 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	428	62	16,9	27	6,7	794	50	6,7
Berufswahl und Berufsausbildung	9	6	200,0	-2	-18,2	12	-6	-33,3
Berufliche Weiterbildung	85	64	x	-4	-4,5	106	8	8,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	46	7	17,9	-5	-9,8	85	-4	-4,5
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	*	*	*	-7	-87,5	*	-14	-87,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	43	28	186,7	-36	-45,6	58	-47	-44,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	*	*	-	-	8	-	-
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	266	34	14,7	65	32,3	249	40	19,1
Berufswahl und Berufsausbildung	228	-8	-3,4	33	16,9	232	36	18,1
Berufliche Weiterbildung	258	45	21,1	35	15,7	236	34	16,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	281	3	1,1	37	15,2	280	42	17,7
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	116	-9	-7,2	-2	-1,7	121	1	0,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	210	38	22,1	-4	-1,9	191	6	3,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	*	*	3	*	66,7
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	223	14	6,7	-15	-6,3	432	62	16,8
Berufswahl und Berufsausbildung	24	15	166,7	10	71,4	33	5	17,9
Berufliche Weiterbildung	40	-16	-28,6	-9	-18,4	96	5	5,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	-15	-26,3	7	20,0	99	-1	-1,0
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	16	12	x	6	60,0	20	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	-8	-47,1	-12	-57,1	26	-46	-63,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	-15	-93,8	-2	-66,7	17	-20	-54,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.



## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

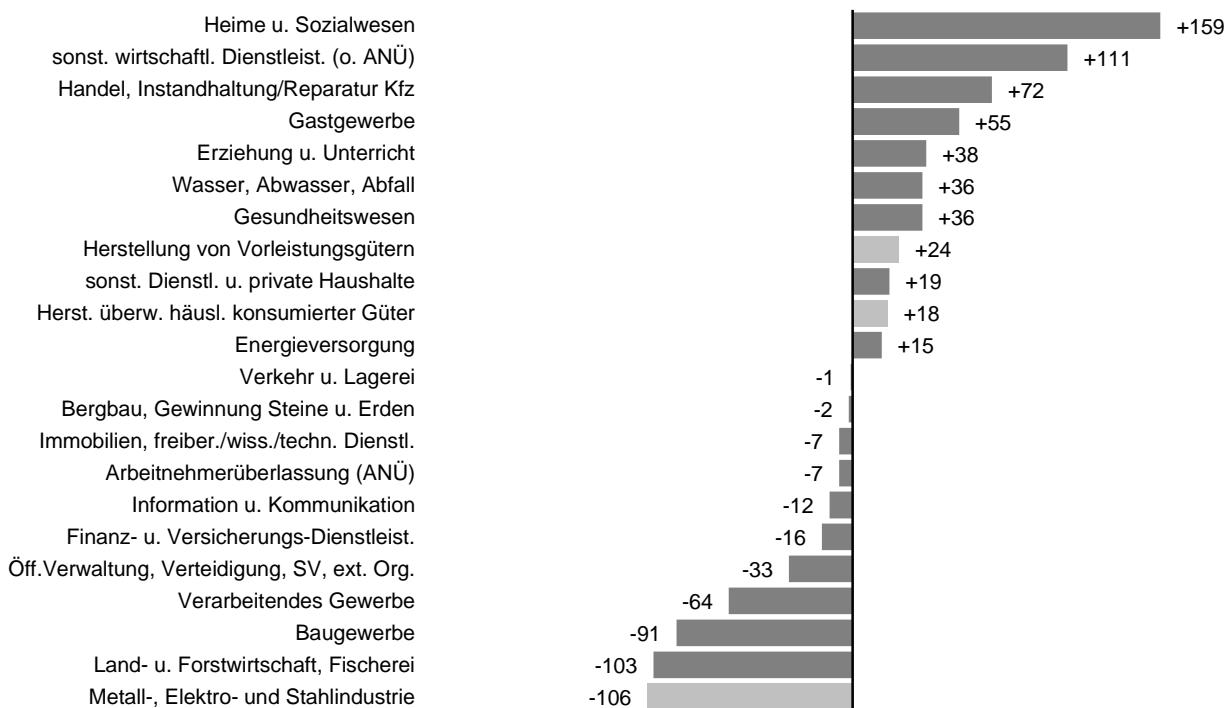
Prignitz (12070)

Juni 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2016, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 26.711. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 205 oder 0,8%, nach +224 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+159 oder +5,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-106 oder -3,6%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert  
Ende Juni 2016



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2016 / Jun 2015	
	Jun 2016	Mrz 2016	Dez 2015	Sep 2015	Jun 2015	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	26.711	26.489	26.529	26.897	26.506	205	0,8
51,2% Männer	13.687	13.491	13.532	13.888	13.662	25	0,2
48,8% Frauen	13.024	12.998	12.997	13.009	12.844	180	1,4
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.822	1.853	1.970	2.056	1.898	-76	-4,0
69,0% 25 bis unter 55 Jahre	18.422	18.304	18.355	18.665	18.503	-81	-0,4
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	6.372	6.242	6.118	6.095	6.024	348	5,8
72,2% Vollzeit	19.279	19.193	19.199	19.636	19.337	-58	-0,3
27,8% Teilzeit	7.430	7.293	7.326	7.253	7.152	278	3,9
97,7% Deutsche	26.093	25.904	25.938	26.263	25.966	127	0,5
2,3% Ausländer	615	582	589	631	538	77	14,3

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Prignitz (12070)

November 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	November 2016	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	5.187	-98	-1,9
davon			
mit 1 Person	3.085	-29	-0,9
mit 2 Personen	1.188	-123	-9,4
mit 3 Personen	481	8	1,7
mit 4 Personen	247	18	7,9
mit 5 und mehr Personen	186	28	17,7
darunter			
Single-BG	3.083	-29	-0,9
Alleinerziehende-BG	921	-38	-4,0
Partner-BG ohne Kinder	632	-76	-10,7
Partner-BG mit Kindern	507	38	8,1
nicht zuordenbare BG			
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.431	1	0,1
davon: mit 1 Kind	775	-48	-5,8
mit 2 Kindern	408	23	6,0
mit 3 und mehr Kindern	248	26	11,7
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	8.934	-21	-0,2
darunter			
Männer	4.592	68	1,5
Frauen	4.342	-89	-2,0
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	8.605	2	0,0
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	8.481	52	0,6
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	6.458	-46	-0,7
darunter			
Männer	3.285	30	0,9
Frauen	3.173	-76	-2,3
davon			
unter 25 Jahre	949	164	20,9
25 bis unter 55 Jahre	4.132	-94	-2,2
55 Jahre und älter	1.377	-116	-7,8
darunter			
Deutsche	5.745	-522	-8,3
Ausländer	708	475	203,9
darunter			
Alleinerziehende	917	-14	-1,5
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	2.023	98	5,1
darunter			
unter 3 Jahre	426	41	10,6
3 bis unter 6 Jahre	430	2	0,5
6 bis unter 15 Jahre	1.127	61	5,7
über 15 Jahre	40	-6	-13,0
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	124	-50	-28,7
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	329	-23	-6,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	207	-19	-8,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	122	-4	-3,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

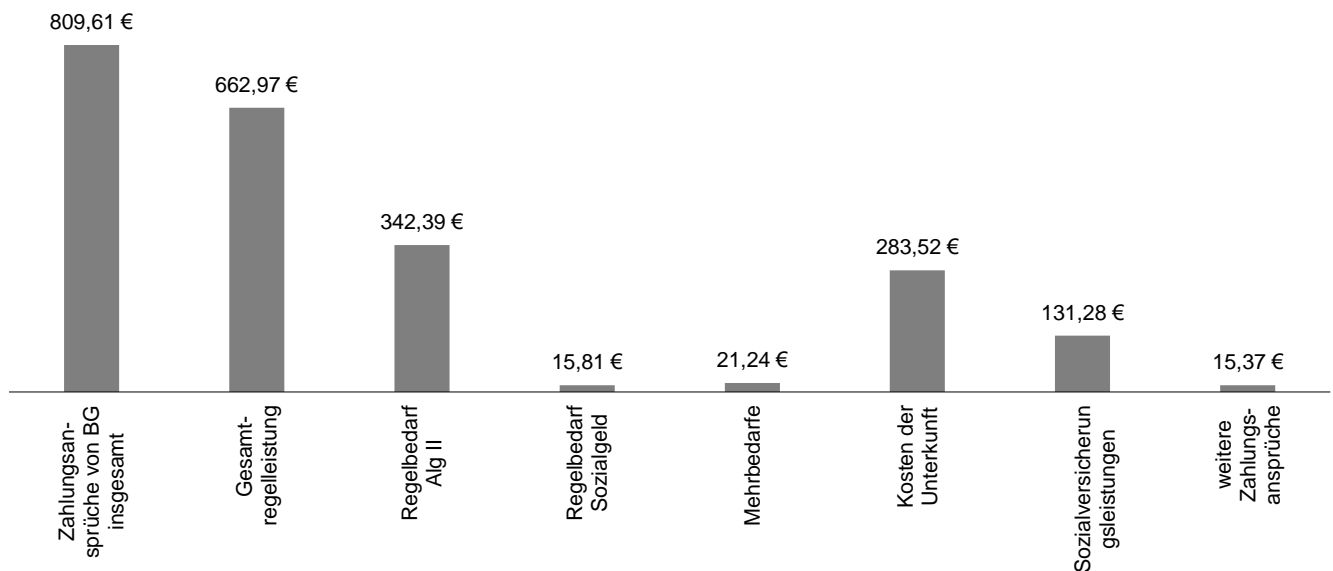
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz (12070)

November 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	4.199.467	810	5.187	810
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	3.438.818	663	5.173	665
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.776.000	342	4.623	384
Regelbedarf Sozialgeld	82.006	16	597	137
Mehrbedarfe	110.195	21	1.856	59
Kosten der Unterkunft	1.470.617	284	4.705	313
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.429.846	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	680.942	131	5.158	132
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	79.707	15	-	-
sonstige Leistungen	72.195	14	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.043	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.421	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	48	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



## Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

---

**Statistische Daten** erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

---

**Glossare** zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

**Hintergründe zur Statistik** nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

---

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).